

Glonner Marktschreiber



Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

November 1998

Nr. 25

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastensee - Mühlthal - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham
Hafelsberg - Steinhausen - Herrmannsdorf - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg
Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Ursprung - Straß - Kreuz - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Bauausschuß
- Gemeinderat
- Wahlergebnisse
- Einheimischenbauland

Vereinsleben

- Chor
- KiJuFa
- Blaskapelle
- Stegmühle

Außerdem

- Glonner Nachkriegszeit
- Agenda 21
- Verkehrsüberwachung
- Veranstaltungskalender

Das Jugendcafé...

Text zum Titelbild: S. 3
Foto: Giuseppe Natale





Glonner Marktschreiber

Inhaltsverzeichnis

Marktplatz 1	S. 3
Notizen aus dem Bauausschuß	S. 4/5/6
Wohngift-Telefon	S. 6
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 7/8
Notizen aus dem Rathaus	S. 9
Verkehrsüberwachung	S. 10
Basar im Kindergarten	S. 10
Kanalbetriebskurs	S. 11
BRK sagt Dankeschön	S. 11
Einheimischenbauland: Richtlinien	S. 12
Wahlergebnisse	S. 13
Blaskapelle Glonn	S. 14
Chor sucht Sänger	S. 14
Stegmühle: Tag der offenen Tür	S. 15
Treffpunkt Agenda 21	S. 16
Gesundheits-Check	S. 16
Schaufenster: Bücher Kreutzer	S. 17
Glonner Nachkriegszeiten	S. 18
Buchausstellung	S. 19
Hunde an die Leine	S. 20
XXVI. Hymni Vespertini	S. 21
Spende fürs Symposium	S. 21
Veranstaltungskalender/ Diverses/ Müll	S. 22/23

Homepage der Marktgemeinde Glonn:

<http://www.ebe-online.de/home/gmgglonn/index.htm>

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

04.12.98

Vorgezogener Annahmeschluß für Artikel / Anzeigen

18.11.98

Annahme: Bücher Kreutzer 08093 / 2381

Touristik & Reiseplanung Sybille Ellmann

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel. 08093 / 32 69
Fax 08093 / 30 08 88
Email: Reiseplanung.Ellmann@t-online.de



Urlaubs- und Geschäftsreisen weltweit!

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn
Verantwortlich: Martin Esterl, 1. Bürgermeister
Redaktion: Martin Esterl, Konstanze Kilger (Tel.: 08095 / 870267)
Josef Schmitt, Stephan Kreutzer

Fotos: Fotofreunde Glonn, Konstanze Kilger, Vereine
Satz & Layout: Bücher Kreutzer (Tel. 08093/2148 oder 2381)
Druck: Altermann GmbH, Offset, Enviro-top Papier
(100% rec./ chlorfrei), Auflage 1800;

Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat
Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen. Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Bücher Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.

mit Geschäftstellen in Aßling, Baiern, Dorfen, Egmmating,
Emmering, Glonn, Lampferding, Oberpfarrmarn



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Marktgemeinde Glonn hat im Januar dieses Jahres die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet in Steinhausen beschlossen. Das Gebiet wird derzeit an den Kanal angeschlossen, die notwendigen Voruntersuchungen werden demnächst beauftragt. Gewerbegebietsausweisungen gestalten sich heutzutage wesentlich problematischer wie in den siebziger und achtziger Jahren. Der Markt im Münchener Umland ist ziemlich gesättigt, die Lage der Unternehmer, speziell des Mittelstandes ist nicht so rosig, als daß sie die Investitionsbereitschaft fördern würde.

Leider hat man es in Glonn versäumt, rechtzeitig die Entwicklung von Gewerbeflächen in Angriff zu nehmen. Arbeitsplätze vor Ort sowie der steuerliche Vorteil für die Gemeinde sind zwingende Gründe für eine

organische Weiterentwicklung in diesem Bereich.

Natürlich ist Glonn nicht der Standort für großgewerbliche oder gar industrielle Entwicklung, ein behutsames Wachstum und Angebote zu Betriebsweiterungen und -verlagerungen jedoch hat die Gemeinde im Auge zu behalten. Auch wenn die Voraussetzungen schon günstiger waren als derzeit, entbindet uns das nicht von unserer Verpflichtung für die Zukunft von Arbeiten und Wohnen in Glonn. Deshalb versucht eine breite Gemeinderatsmehrheit das Gebiet in Steinhausen in Zusammenarbeit mit den Grundstücksbesitzern zu forcieren.

Die Entwicklung Glonns in den kommenden Jahren und Jahrzehnten muß uns allen ein Anliegen sein. Auf der AGENDA-Bürgerversammlung im Oktober, zu der ich über 120 BürgerInnen begrüßen durfte,



wurde u.a. ein Arbeitskreis Ortsentwicklung/Leitbild initiiert. Hier haben Sie alle die Möglichkeit, Ihre Ideen und Vorstellungen zur künftigen Entwicklung unseres Ortes mit einzubringen.

Ich habe mich über das große Interesse an dieser Veranstaltung gefreut und hoffe, daß viele BürgerInnen in einem der sich gerade bildenden Arbeitskreise mitmachen (siehe Seite 16!). Ich hoffe ebenso von Herzen, daß das große Anliegen der AGENDA 21 künftig kein Anlaß zu Differenzen mehr sein wird, sondern die Menschen in Glonn, ohne Unterschied von Rang, Namen, Partei und politischer

Einstellung einander näherbringt in unserem gemeinsamen Bestreben um den Erhalt und Ausbau einer lebens- und liebenswerten Heimat für unsere Kinder und Kindeskinde!

Ihr Martin Esterl,
Bürgermeister

Zum Titelbild

Das Jugendcafé...

...hat im Juli dieses Jahres seine Pforten geöffnet - die Idee und die Trägerschaft des Vereins KiJuFa sowie die finanzielle Unterstützung der Gemeinde machten es möglich. Jugendliche im Alter zwischen 14 und 20 Jahren treffen sich hier, um miteinander zu reden und Musik zu hören. An fünf Tagen in der Woche ist das Café für die jungen Leute geöffnet. Gut für die Eltern, daß sie ihre Teenies in der Nähe wissen und die jungen Leute nicht trampeln oder gar mit alkoholisierten Freunden mitfahren müssen. Hoffentlich haben auch die benachbarten Anwohner etwas Verständnis für die Kids!

Theeba Geissler, Andi Krug, Jörg Buob und Mathias Langer sind als erwachsene Mitglieder des Jugendbeirats für den laufenden Betrieb verantwortlich. Unter anderem sollen künftig Spieleabende und Dart-Turniere im Jugendcafé stattfinden.

Text und Foto: Giuseppe Natale

Einladung zum 2. Glonner Jugendgespräch

für Jugendliche der Jahrgänge '79 bis einschließlich '85
am Freitag, 13. November 1998 um 18 Uhr
in die Pausenhalle der Volksschule Glonn.

Das soll zur Sprache kommen:
Rückschau auf das Jugendgespräch '97
Jugendliche stellen Projekte vor
Konfliktherde/Probleme
Wünsche/ Vorschläge/ Anregungen

Wir freuen uns, wenn wir viele Jugendliche begrüßen dürfen.
Auch Freunde und Freundinnen sind willkommen.
Für Getränke ist gesorgt!
Die Altersangabe müßt Ihr nicht zu eng sehen!

Es laden Euch herzlich ein

Martin Esterl
1. Bürgermeister
und die Jugendsprecher des Marktgemeinderates
Suzanne Raehmel-Haberecht und Herbert Holzbauer



Notizen aus dem Bauausschuß

Bauanträge

□ Neubau je eines Wintergartens, Preysingstraße 13 und 15: Gemeinsam mit dem westlichen Nachbarn soll ein Wintergarten an der Haussüdseite errichtet werden. Das Vorhaben überschreitet die Baugrenze nach Bebauungsplan.

● Beschluß: Unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans einstimmig befürwortet.

□ Errichtung eines Doppelhauses mit Garagen, Am Schmiedberg 30/32: Die eingereichten Pläne wurden nochmals geändert, so daß sie jetzt den Vorgaben des Bauausschusses vom August entsprechen.

● Beschluß: Unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans einstimmig befürwortet.

□ Tektur zur Errichtung einer Dachgaube, Am Seestall 3: Die Dachgaube weicht in ihrer Breite von 3,00 m von den Festsetzungen des Bebauungsplans (1,20 m) deutlich ab. Mit Ausnahme des westlichen Nachbarn mit einer ähnlich breiten Gaube haben die Wohnhäuser am Seestall alle deutlich kleinere Dachgauben.

● Beschluß: Unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans einstimmig befürwortet.

□ Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Pfarrer-Winhart-Straße 7: Durch die Überschreitung des Bauraums in der Breite um 50 cm wird auch eine Überschreitung der Grundfläche (118,75 qm statt 110 qm) und der Geschoßfläche (237,50 qm statt 220 qm) verursacht. Die natürliche Geländeoberfläche ist nicht dargestellt, hier dürfte aber bezüglich der Veränderungen des natürlichen Geländes ebenfalls eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans erforderlich sein.

● Beschluß: Im Genehmigungsverfahren und unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans einstimmig befürwortet.

□ Neubau eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage, Pfarrer-Winhart-Straße 10: Durch die Überschreitung des Bauraums in der Breite um 50 cm wird auch eine Überschreitung der Grundfläche (114 statt 110 qm) und der Geschoßfläche (228 statt 220 qm) verursacht. Ob die natürliche Geländeoberfläche beibehalten wird, ist nicht dargestellt. Fenster sind nur in stehenden Formaten zulässig.

● Beschluß: Im Genehmigungsverfahren und unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans einstimmig befürwortet.

□ Neubau eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage, Pfarrer-Winhart-Straße 8: Durch die Überschreitung des Bauraums in der Länge um knapp 1 m wird auch eine Überschreitung der Grundfläche (121,41 statt 110 qm) und der Geschoßfläche (242,82 statt 220 qm) verursacht. Ob die natürliche Geländeoberfläche beibehalten wird, ist nicht dargestellt.

● Beschluß: Im Genehmigungsverfahren und unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans einstimmig befürwortet.

□ Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Wetterling 15: Ein Teil des Bestandes (Silo, Lager usw.) soll abgebrochen und durch einen Wohnhausanbau ersetzt werden. Das Vorhaben im Außenbereich kann als sonstiges Vorhaben nur dann zugelassen werden, wenn seine Ausführung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist. Einer Wohnbebauung steht evtl. die

in Ihrem
Autohaus
W. Maier,
Glonn



Freude am Fahren



Notizen aus dem Bauausschuß

Bauanträge

Darstellung im Flächennutzungsplan als Fläche für die Landwirtschaft entgegen. An die gemeindliche Kanalisation kann nicht angeschlossen werden. Die überbaute Fläche wird sich gegenüber dem Altbestand verringern.

● **Beschluß:** Einstimmig befürwortet. Der Bauausschuß sieht öffentliche Belange durch die Ausführung des Verfahrens nicht beeinträchtigt.

□ **Tektur** zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Atelier und Garage: Die Tektur sieht einen Verzicht auf die Dachüberstände vor. Der Bauwerber begründet dies in seinem Antragsschreiben und verweist durch Vorlage von Fotos auf ähnliche Bauwerke im Gemeindebereich.

● **Beschluß:** Der Bauausschuß versagte der Tektur in der vorliegenden Form seine Zustimmung (1:6). Unter Berücksichtigung folgender Änderungen erteilte der Bauausschuß dem Vorhaben seine Zustimmung:

- Verzicht auf das Vordach lediglich auf der Westseite des Gebäudes (ortsübliche Bauweise bei landwirtschaftlichen Anwesen)

- Ausführung des Garagentores wie im genehmigten Bauplan (zweiflügelig und niedriger). 6:1 Stimmen

Verbindung

Fußwegeverbindung von der Niedermair- zur Feldkirchner Straße - Ortsbesichtigung beim Anwesen Bortenlänger: Bei der Ortseinsicht durch den Bauausschuß wurde die Problematik der Fußwegtrassierung deutlich, die durch den Neubau der Familie Betzenbichler (Bortenlänger) erforderlich wird. Für den künftigen Wegeverlauf bieten sich verschiedene Möglichkeiten an:

- Steg über den Kupferbach und Weg am neuen Anwesen Betzenbichler entlang

- Steg und Weg an der Grundstücksgrenze Betzenbichler/Markl entlang (problematisch wegen des verwinkelten Grenzverlaufs)

- Weg entlang des Grünstreifens auf der gegenüberliegenden Bachseite (Feldkirchner Straße 6/8) und Steg zur Nordseite des Grundstücks Betzenbichler.

Erwähnt wurde auch ein vorübergehender Verzicht auf die Wahrnehmung des Wegerechts.

● **Beschluß (einstimmig):** Dipl.-Ing. Manfred Schulz erhält den Auftrag, bis zur nächsten Sitzung einen Vorschlag bezüglich Brückenführung und Wegtrassierung auszuarbeiten.



Der Penny-Markt wurde im Oktober eröffnet, erste Bauanträge für das benachbarte Wohngebiet sind ebenfalls genehmigt. Foto: kk



Heizungsbau Schenk

Sanitäranlagen - Solaranlagen - Kundendienst
Gasanlagen - Kernlochbohrungen
Edelstahlkamine - Selbstbauanlagen
St.-Johannes-Straße 11 - 85625 Glonn
Telefon: 08093 / 2750 - Tel. u. Fax: 08093 / 2751

Peter Pfeifer Rechtsanwalt

Bahnhofstraße 20, 85625 Glonn

Tel.: 08093-9298 / Fax: 08093-3981
Mobil: 0171-6108170

Kastenseestraße 2
85625 Glonn
Telefon 08093 / 1241
Telefax 08093 / 2398



Blumenstüberl
Inh. R. Schlaghauser-Stelzl





SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB

**ANTON
ALTINGER**

- Massivholzmöbel mit biologischer Oberflächenbehandlung •
- Innenausbau und Einbauschränke • Bauschreinerei •

Prof.-Lebsche-Str. 18 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 2489 • Fax 08093 / 2459
Werkstatt: 85665 Moosach • Fürmoosen 41 • Tel. 08091 / 6576

OBERMAIR
SCHUHE

... ihr freundliches Fachgeschäft

Prof.-Lebsche-Str. 19 GLONN Telefon 08093/5208

Ob guter Wein oder gutes Essen
in der **WIESMÜHLE**
können Sie den Alltag vergessen!

Unsere Öffnungszeiten:

Täglich 18.00 - 1.00 Uhr

Sonntag 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag Ruhetag

(für Feiern geöffnet! 60 Sitzplätze)

Rufen sie uns an: 08093 / 5295

Notizen aus dem Bauausschuß

Fäkalschlamm

Abwasserbeseitigung, Anlieferung von Fäkalschlamm: Der Fäkalschlamm aus der Schöpfgrube im Ortsteil Kastensee wird in der Kläranlage Ebersberg, wohin er bisher verbracht wurde, nicht mehr angenommen. Die Besitzerin wandte sich deshalb an die Gemeinde, ihren Fäkalschlamm künftig bei der Glonner Kläranlage anliefern zu dürfen. Wegen der Uferlage des Gebäudes zum Kastensee genehmigt der Bauausschuß die Anlieferung des Fäklalschlamm als absoluten Einzelfall auf jederzeitigen Widerruf. Vor der erstmaligen Einleitung hat die Antragstellerin den Fäkalschlamm untersuchen zu lassen und die Analyse vorzulegen. Für die Einleitung werden Gebühren erhoben.

- Beschluß: einstimmig

Brauchwasser

Wasserversorgung, Brauchwassernutzung: Zuletzt hatte sich der Bauausschuß mit diesem Thema im August befaßt. Die Grundlagen und Bedingungen für eine Brauchwassernutzung sind in einem Aktenvermerk zusammengefaßt.

- Beschluß (einstimmig): Die Empfehlung an den Marktgemeinderat lautet, die Brauchwassernutzung nach den in der Anlage zusammengefaßten Bedingungen zuzulassen (siehe auch: Notizen aus dem Gemeinderat).

Bauausschuß:
18.11., 19.00 Uhr
Gemeinderat:
25.11., 19.30 Uhr

Verbrauchte Batterien zurückgeben: Neues beim Abfall

In einigen Geschäften ist es bereits ein selbstverständlicher Kundenservice: Sie verkaufen Batterien und Akkus und bieten ihren Kunden ein Sammelgefäß für die verbrauchten Energiezellen an. Inzwischen sind alle Geschäfte, die Batterien in ihrem Sortiment haben, verpflichtet, gebrauchte Akkus und Batterien zurückzunehmen.

Das ist praktisch für den Verbraucher, der die alten Batterien beim Kauf der neuen gleich entsorgen kann. Dabei ist es gleichgültig, wo die Batterien gekauft wurden. Batterien und Akkus müssen allerdings im Sortiment des Geschäfts sein und dürfen nur in haushaltsüblichen Mengen zurückgegeben werden. Im Kaufpreis jeder Batterie ist bereits der Kostenanteil für spezielle Rücknahmesysteme enthalten, zu denen sich Hersteller

und Importeure zusammengeschlossen haben.

Die Möglichkeit, gebrauchte Batterien und Akkus am Wertstoffhof bzw. an den Inseln oder bei einer mobilen Problemabfallsammlung abzugeben, bleibt weiterhin bestehen. Dabei entstehen dem Landkreis jedoch Erfassungskosten, die dann über die Müllgebühren abgerechnet werden müssen. Der Verbraucher zahlt in diesem Fall also doppelt.

Neues auch beim Kauf von Autobatterien: Neuerdings muß der Käufer ein Pfand in Höhe von 15 DM hinterlegen, wenn er nicht gleichzeitig eine gebrauchte Autobatterie zurückgibt.

Fragen zur Abfallberatung werden im Landratsamt unter Tel. 0 80 92/82 31 93 beantwortet.



Notizen aus dem Gemeinderat

Brauchwasser

Der Bauausschuß hatte dem Marktgemeinderat empfohlen, die Brauchwassernutzung nach den von der Verwaltung zusammengestellten Bedingungen zuzulassen. Die geänderte Wasserabgabesatzung müßte danach im § 7 lauten:

1. Die Brauchwassernutzung ist schriftlich unter Angabe des Wie und Wozu (z.B. eigener Brunnen zur Gartenbewässerung) zu beantragen.

2. Mit Bescheid wird die Brauchwassernutzung so lange und auf jederzeitigen Widerruf zugelassen, bis durch eine Vielzahl solcher Anträge die wirtschaftliche Unzumutbarkeit für die Gemeinde erreicht ist.

3. Technische Ausführung: Zwischen der Brauchwasseranlage und der Trinkwasserversorgungsanlage darf schon aus hygienischen Gründen an keiner Stelle eine Rohrverbindung hergestellt werden bzw. bestehen. Innerhalb der Gebäude sind Trink- und Brauchwasserleitungen durch unterschiedlichen Farbanstrich zu kennzeichnen. An den Entnahmestellen für Brauchwasser sind dauerhaft Hinweisschilder mit der Aufschrift „Kein Trinkwasser“ gut sichtbar anzubringen. Wird Brauchwasser der gemeindlichen Kanalisation zugeführt (z.B. Toilettenspülung), so muß diese Wassermenge durch einen eigenen Wasserzähler, der auf Kosten des Antragstellers einzubauen ist, gezählt werden. Für diese Abwässer ist die entsprechende Einleitungsgebühr zu entrichten. Davon ausgenommen sind Wässer, für die ohnehin eine Abwassergebühr bezahlt wird (z.B. Regenwasser im Mischsystem).

• Beschluß (einstimmig): Die Brauchwassernutzung wird zugelassen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wasserabgabesatzung des Marktes entsprechend zu überarbeiten.

Außenbereich

Außenbereichssatzung „Am Berg“, Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses: Um die Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem elterlichen Grundstück eines Anliegers Am Berg zu ermöglichen, wurde vom Landratsamt Ebersberg die Aufstellung einer Außenbereichssatzung gefordert. In einer Stellungnahme des Landratsamtes war dann plötzlich der Erlaß einer solchen Satzung nicht mehr möglich. Inzwischen wurde jedoch das Bauvorhaben nach § 35 Abs. 2 BauGB beurteilt und die Genehmigung erteilt.

• Beschluß (einstimmig): Der Aufstellungsbeschluß zum Erlaß der Außenbereichssatzung „Am Berg“ wird aufgehoben und das Verfahren eingestellt.

Schulsprengel

Antrag auf Änderung des Schulsprengels; Münster und Neumünster: Mit Schreiben vom Juli 1998 beantragte die Gemeinde Egming, die Ortsteile Münster und Neumünster aus dem bisherigen Sprengel der Volksschule Glonn herauszulösen und zum Schulsprengel der Grund- und Teilhauptschule I der Schule Egming-Oberpframmern dazuzugeben. Begründet wird dieser Antrag mit der Befürchtung, daß ohne die Kinder aus Münster und Neumünster die 1. Klasse in Egming in absehbarer Zeit nicht mehr die erforderliche Mindestklassenstärke aufweisen werde. Der Markt Glonn wurde gebeten, zu dem vorliegenden Antrag Stellung zu nehmen.

Der Marktgemeinderat steht dem Antrag der Gemeinde Egming skeptisch gegenüber. Er stellte jedoch einen Beschluß zurück, um Rücksprache mit den betroffenen Bürgern aus Münster und Neumünster nehmen zu können.



**Näh- und
Spielzeug**
Inh. Resi Zednik
Wolfgang-Wagner-Str. 5
85625 Glonn • 08093/1520



85625 Glonn • Kastenseest. 6 • Tel. 08093/5320 • Fax 08093/2260

FIAT



**fotosatz/dtp
offsetdruck
buchbinderei
altermann**

Geschäfts- und Werbedrucksachen
in jeder Ausführung
Schnelltrennsätze
Formular- und Durchschreibesätze
Broschüren

Altermann GmbH
Glonner Straße 26
85667 Oberpfaffmarn
Tel. 08093 / 90840

**GHV
Glonner Hausverwaltungs-
Gesellschaft mbH**



Schöne Wohnung mit Süd-West-Balkon,
2 Zimmer, Küche, Bad
56,17qm
Ruhige Lage in Glonn
Tiefgaragenstellplatz möglich
ab sofort frei!

Kaltmiete	898,72 DM
Nebenkosten	168,51 DM
Warmmiete	1067,23 DM

Kauton erforderlich
keine Provision, da direkt vom Vermieter

Anfragen bitte bei der Glonner Hausverwaltungs-
Gesellschaft mbH
Wolfgang-Wagner-Str. 9d / Herr Schlosser
85625 Glonn
Tel. 08093 - 57233 oder Fax 08093 - 57240

MAN IST; WAS MAN IST

eine Empfehlung der

**Naturfreibad
Biergarten · Gastwirtschaft
Genuss-Stätte Wiesmühle**

Christine & Josef Gruber
Reisenthalstraße 13 · 85625 Glonn
Telefon 0 80 93 - 52 95

Notizen aus dem Gemeinderat

Kulturfonds

Gemeindebücherei, Sonderzuschußprogramm aus dem Kulturfonds Bayern; Beteiligung der Marktgemeinde Glonn: Aus dem Kulturfonds Bayern werden zweckgebundene Zuschüsse für den Bereich Leseförderung bereitgestellt. Die Mittel erlauben für den gezielten Ausbau des Kinderbuchbestandes eine überdurchschnittlich hohe Bezuschussung von ca. 40 %. Deshalb wurde u.a. der Bücherei Glonn die Teilnahme am Kulturfonds angeboten. Wenn Pfarrei und Gemeinde Glonn als Träger der Gemeindebücherei einen Zuschuß von je 1000 DM gewähren, können Fördermittel aus dem Kulturfonds von 1500 DM abgerufen werden.

- Beschluß (einstimmig): Der Marktgemeinderat Glonn beschließt, der Gemeindebücherei für das Jahr 1998 einen Zuschuß in Höhe von 1000 DM für den Ausbau des Kinderbuchbestands zu gewähren.

Sammelstelle

Verlegung der Wertstoffsammelstelle im alten Bauhof: In der Müllsammelstelle an der Mattenhofener Straße besteht ein überdachter Standplatz für zwei Großcontainer. Von der Verwaltung wurde der Vorschlag eingebracht, dort künftig nur einen Container aufzustellen. Auf dem Platz für den zweiten Großcontainer könnten mehrere (kleinere) Sammelbehälter für verschiedene Wertstoff-Fractionen unter Dach zur Aufstellung gebracht werden. Von Vorteil wäre ferner, die Öffnungszeiten an Samstagen möglicherweise auf 9 bis 12 Uhr auszudehnen. Fällt ein gesetzlicher Feiertag auf Samstag, so soll die Öffnung auf Freitag vorverlegt werden. Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben

- Beschluß: einstimmig befürwortet

Sperrzeit

Antrag auf Sperrzeitverkürzung: Herr Günter Lutze, der Pächter des Music-Cafés „Fire House“ in Glonn, Feldkirchner Straße 5, beantragte Sperrzeitverkürzung von 1 Uhr auf 3 Uhr an den Wochentagen Donnerstag, Freitag und Samstag.

Dazu stellte GR Schwaiger den Antrag, die Beschlußfassung hierüber zu vertagen, um Erkundigungen bei den Anliegern einzuholen.

Beschluß: Der Marktgemeinderat folgte dem Antrag des GR Schwaiger mit 9:6 Stimmen. Über den Antrag auf Sperrzeitverkürzung wird in der nächsten Sitzung beraten.

Kürzer leuchten

Gemeinderat Hans Gröbmayer stellte fest, daß die Straßenbeleuchtung zu früh an- und zu spät ausgeschaltet werde. Dazu beauftragte der Marktgemeinderat den ersten Bürgermeister Martin Esterl, sich bei den Isar-Amper-Werken für kürzere Leuchtzeiten einzusetzen.

- Beschluß: einstimmig befürwortet

**Wertstoffsammelstelle an der
Mattenhofener Straße
vorerst weiterhin samstags
10 - 12 Uhr geöffnet.**



Notizen aus dem Rathaus

Lohnsteuerkarten

Mitte Oktober erhalten alle Arbeitnehmer ihre Lohnsteuerkarten für das kommende Jahr. Ganz wichtig ist, daß die Lohnsteuerkarte des abgelaufenen Jahres an das Finanzamt zurückgegeben wird. Die alten Karten dienen dem Statistischen Landesamt zur Errechnung des Anteilsbetrags, der jedem Ort am Lohn- und Einkommensteueraufkommen des Landes zusteht. **Durchschnittlich entgehen der Gemeinde rund 3000 DM pro fehlender Lohnsteuerkarte** - bei nur 20 Stück wären das satte 60 000 Mark!

Deshalb bittet Bürgermeister Martin Esterl dringend alle Bürger: Wenn Sie Ihre Lohnsteuerkarte vom vergangenen Jahr nicht für die Einkommensteuererklärung benötigen, dann geben Sie sie bitte an Gemeinde oder ans Finanzamt zurück. Sie helfen damit der Kommune bei der Finanzierung wichtiger Vorhaben.

Erst im März

Die Bürgerversammlung, die bisher immer im Herbst stattgefunden hat, wird ab sofort ins Frühjahr verschoben. Dann liegen auch die aktuellen Zahlen aus dem abgeschlossenen Haushalt 1998 vor, ebenso die Statistik über die Einwohnerentwicklung und anderes wissenswertes Material. Also, im 1999-er-Kalender notieren: Bürgerversammlung Glonn ist am Freitag, 5. März, beim Neuwirt.

Abwasserabgabe

Die Gemeinde weist erneut darauf hin, daß alle Hauseigentümer, deren Abwässer (noch) nicht über einen Kanal entsorgt werden und alle Landwirte, deren Fäkalschlamm bisher nicht von einem zugelassenen Analyselabor untersucht wurde, zur Zahlung der Abwasserabgabe verpflichtet sind.

Die Zahlung entfällt, wenn der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Glonn bis **spätestens 31.01.1999** ein Nachweis - Rechnung mit Zahlungsbeleg - über die ordnungsgemäße Beseitigung des Fäkalschlammes vorgelegt wird. Die Abwasserabgabe beträgt für das Jahr 1998 DM 35,- für jede Person, die zum Stichtag 30.06.1998 mit Haupt- oder Nebenwohnung gemeldet war.

Kinderbadetag

Seit Oktober bis einschließlich März 1999 findet der Kinderbadetag im Glonner Hallenbad jeweils samstags von 15 bis 17 Uhr statt - auch in den Ferien. In diesen zwei Stunden werden die Kinder von je einem Sanitäter des BRK und einem Rettungsschwimmer der Wasserwacht betreut. Dadurch entstehen der Gemeinde übrigens keine Kosten: Die Helfer sind ehrenamtlich dabei!



Konditorei-Cafe
Schwaiger
Hotel Garni**

AB 1. September NEUE ÖFFNUNGSZEITEN :

Do - FR	8.00 - 18.00 UHR
SA	7.30 - 18.00 UHR
SO + Feiertag	9.00 - 18.00 UHR
MO - MI	geschlossen

Pension durchgehend geöffnet!

85 625 Glonn - Feldkirchner Str.3 - Telefon 08093 / 9088-0

Franz Mittermüller

Autoreparaturwerkstätte für Opelfahrzeuge
Neu- und Gebrauchtwagenhandel
Unfallinstandsetzung - Rahmenrichtbank
Kundendienst



Wohnung 08095/343

Telefon: 08093/759 - 85625 Glonn



Umweltbildung

Vorträge, Seminare,
Exkursionen



Umweltberatung

Kindergärten, Schulen, Gewerbe,
Privathaushalte, Kommunen



Umweltkonzepte

Grundwasserschutz,
Trinkwassersanierung

Sabine Brückmann - Diplom Biologin
Bahnhofstr. 18 - Postfach 1108
85625 Glonn Tel./fax 08093 / 3372/3

BÜRO
FÜR
UMWELT
FRAGEN

und Antworten

Von nah bis fern. Stufenlos scharf sehen.

Kompetente Beratung, qualifizierter Service und hochwertige Produkte. Die Zufriedenheit unserer Kunden steht bei uns an erster Stelle. Deshalb halten wir die Rodenstock Gleitsichtgläser Multigressiv für Sie bereit. Für stufenlos scharfes Sehen von nah bis fern und ohne die üblichen Gewöhnungsprobleme. Dafür mit der Rodenstock Verträglichkeits-Garantie für den Fall, daß Ihre Augen mit den neuen Brillengläsern nicht zurechtkommen.

Brillengläser sind Vertrauenssache.

Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne:



Fachgeschäft für Augenoptik,
Uhren und Schmuck

Prof. Lebsche Str. 4

85625 Glonn

Tel. 08093 / 9180

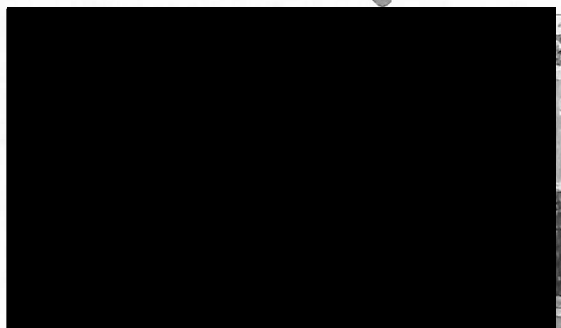


Prof.-Lebsche-Straße 21 - 85625 Glonn - Tel.: 08093/2808



Fahrschule

Gerd Dangl



Anmeldung: Mo + Di:

18.00 - 19.00 Uhr

Unterricht: Mo + Di:

19.00 - 20.30 Uhr

Niedermairstr. 6 - 85625 Glonn

Tel. FS: 08093 / 300881

Tel. priv: 08038 / 893

Tel. Auto: 0171 / 4254390



Im Müllerland 5a

83620 Feldkirchen / Westerham

Tel. 0 80 63 / 17 11 - Fax 0 80 63 / 99 18

Büro (Glonn) 0 80 93 / 27 27

Ein Objekt aus
unserem Angebot

Hans Vilsmeier

Tel. 08093 / 5175

0171 / 8 24 78 97

Gemütlich ist dieses...

1-Zimmer-App. im Herzen von Rosenheim!

sep. Küche, Parkett, bestens vermietet. DM 128.000,-

Sichern Sie Ihr Geld!

Wir verkaufen/ vermieten auch Ihr Haus/ Wohnung

Rufen Sie uns an!

Immobilien

Versicherungsbüro TUTSCHKA

Arcostr. 15 - 85625 Glonn

Tel. 08093 / 9171 - Fax 08093 / 9172

Wir haben für SIE Prämien,
von denen Sie bisher
nur träumen konnten.



Nach 70 Stunden Verkehrsüberwachung: Bilanz der Messungen

An 17 verschiedenen Meßstellen im Bereich der Gemeinde Glonn und den dazugehörigen Dörfern wurden in den Monaten März bis September Geschwindigkeitsüberwachungen durchgeführt. Bei 29 Messungen in insgesamt 70 Stunden wurden zahlreiche, teilweise drastische Geschwindigkeits-

überschreitungen festgestellt.

Durch die Verwarnungsgelder flossen im genannten Zeitraum 39.563 DM in die Kasse der Marktgemeinde. Gleichzeitig kostete der Überwachungsdienst 36.848,01 DM. Der Überschuß betrug Ende September 2714,99 DM.



Einige Tage lang war auch der „Elektronische Zeigefinger“ an den einschlägigen Punkten aufgebaut. Mancher Autofahrer war wohl selbst überrascht, wieviel er hinter dem Ortsschild noch auf dem Tacho hatte. Aber zur Beruhigung aller, die sich jetzt ertappt fühlen: In diesem Fall kostete die Überschreitung der zulässigen Geschwindigkeit kein Bußgeld. Aber gewirkt hat's doch - davon konnte sich die Fotografin beim Orts-termin persönlich überzeugen.

Foto: kk

Wintersachen fanden regen Absatz: Basar im Kindergarten

Der Elternbeirat des Kindergartens Glonn hat im Oktober wieder den traditionellen Kinderkleiderbasar organisiert. Großen Andrang gab es bei den Schneeanzügen, Mützen und Kinderautositzen. Neben verschiedenen Spielsachen wie Puzzles, Tischspielen, Kassetten und Bilderbüchern gab es auch Herbst-/Winterkleidung aller Art zu kaufen.

Der Basar findet regelmäßig zweimal im Jahr statt und ist für Familien eine gern genutzte Möglichkeit, gebrauchte und gut erhaltene Kleidung günstig zu

erwerben - oder auch zu verkaufen. Die Annahmeformulare liegen ca. zwei Wochen vorher im Kindergarten Glonn, in der Raiffeisenbank und bei Spielwaren Zednik aus. 10 Prozent des Erlöses kommen dem Kindergarten zugute. Der Elternbeirat plant für den kommenden Basar im März einen Vorverkauf für Schwangere - als Verkaufstermin ist dann wieder ein Samstag vorgesehen. Das Team des Elternbeirats freut sich wieder auf große Beteiligung beim nächsten Mal.

Angela Bachmann



Bei der Abwassertechnischen Vereinigung: Kanalbetriebskurs

Einen einwöchigen Kanalbetriebskurs haben die beiden Klärwärter Konrad Wachter und Johann Ellmaier bei der Abwassertechnischen Vereinigung in Rummelsberg bei Nürnberg abgeleistet. Bei der dortigen Abwasser-„TÜV“-Stelle erfuhren die Glonner Gemeindemitarbeiter alles Wissenswerte

über die technischen Anlagen und deren Wartung.

Bei Neuanschlüssen an die Glonner Kläranlage schauen Konrad Wachter und Johann Ellmaier vor der Schließung des Grabens künftig auch bei den privaten Bauherren vorbei und überprüfen die Einrichtungen vor Ort.



Ein Zertifikat erhielten Konrad Wachter (r.) und Johann Ellmaier (l.) nach einem kürzlich absolvierten Kurs. Bürgermeister Martin Esterl kann sich auf die Fachkenntnisse der beiden Gemeindemitarbeiter verlassen.

Foto: kk

Dauerhaft wegen großer Nachfrage: Wohngift-Telefon

Wegen der großen Nachfrage ist das Umwelt-Telefon für Bayern jetzt zu einem dauerhaften Bürgerservice ausgebaut worden. Wer die Ursache für Gesundheitsbeschwerden in seinen eigenen vier Wänden vermutet, erhält weiterhin schnell Rat und Hilfe unter

Telefon 08 00/88 99 789

Der Anruf ist gebührenfrei. Das seit März als Pilotprojekt eingerichtete Telefon verbindet von Montag bis Freitag zwischen 9 und 15.30 Uhr mit den Schadstoffsachverständigen des Arbeitskreises Umweltambulanz

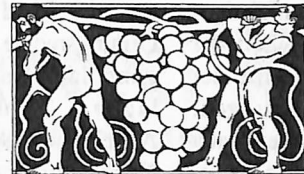
in Bayern.

Der Arbeitskreis wird unterstützt von Ärzten, Krankenkassen, Umweltberatungseinrichtungen und anderen Institutionen auf dem Gebiet der Umweltmedizin. Fragen zu gesundheitlichen Risikoquellen in Innenräumen wie z.B. behandelte Holzoberflächen, Spanplatten, Dämmstoffe, Bodenbeläge, Teppiche etc. werden von kompetenten Ansprechpartnern beantwortet. Darüber hinaus erfährt der Anrufer, wie Wohngifte erkannt, entschärft und vermieden werden können.

**2. Glonner Jugendgespräch
13. November, 18 Uhr, Volksschule**

MEIER sanitär - solar - wärmetechnik

kugelfeldstr. 11
85625 glonn
tel. 0 80 93 / 783
fax / 56 29



Seit 1936

Ihr Fachgeschäft für erlesene Weine und Spirituosen

Josef Rechl Weine · Spirituosen
Tafelwaren
Getränkervertrieb
Glonn · Prof.-Lobsche-Str. 26 · Tel. 0 80 93/52 48

Montag Ruhetag

Winhart



Bäckerei Konditorei Café

**Josef
Winhart**

Münchner Str. 3
85625 Glonn

Telefon 08093 - 5268
Telefax 08093 - 2492



Corellen-Apotheke

Christian Thoma
Wolfgang-Wagner-Str. 9a - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 9349

*Schönheitspflege,
Med. Fußpflege*

Maria Holzer

Zinnebergerstr. 15 / 85625 Glonn
Tel. 08093 / 1212



Bei mir werden Sie jederzeit gut beraten und behandelt



Vergabemodus für Einheimischenbauland Richtlinien

1. Antragsberechtigt ist, wer volljährig ist und seinen Hauptwohnsitz mindestens zehn Jahre in der Gemeinde Glonn hat oder hatte. Dabei bleibt unberücksichtigt, wer in den letzten fünf Jahren seinen Hauptwohnsitz nicht in der Gemeinde Glonn hatte. Bei mehr als fünfjähriger Abwesenheit kann die Zeit der Abwesenheit bis zur Hälfte der Wohnzeit in Glonn betragen. Vorerst sind nur deutsche Staatsangehörige antragsberechtigt. Der Bewerber darf zum Stichtag nicht Eigentümer eines Hauses, eines Baugrundstücks oder mehr als einer Eigentumswohnung sein. Ebenso entfällt die Antragsberechtigung, wenn offensichtlich ist, daß ein Haus, Wohnungseigentum oder ein Baugrundstück von der Familie (Eltern, Schwiegereltern, Geschwister usw.) in zumutbarer Zeit erwartet werden kann. Nicht antragsberechtigt sind ferner Bewerber, denen 500 000 DM und mehr als Geldvermögen bzw. aus Immobilien und verwertbarem Sachvermögen zur Verfügung steht; davon auszunehmen sind ideelle Werte. Ansonsten sind alle Glonner Bürger antragsberechtigt. EU-Recht ist zu beachten.

2. Nutzung: Der Bewerber hat zu bestätigen, daß das auf dem erworbenen Grundstück errichtete Haus oder die Eigentumswohnung ausschließlich er und seine Familie selbst nutzt. Als Mitbenutzer kommen nur Kinder, Eltern, Großeltern, Enkel oder Geschwister in Betracht. In Ausnahmefällen kann der Gemeinderat auch die Zustimmung zur beschränkten Vermietung (z.B. Dachgeschoß für Alleinstehende, Wochentagsunterkunft für außerhalb wohnende Arbeitnehmer) erteilen.

3. Baufristen: Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser und Eigentumswohnungen fünf Jah-

re bis zum Baubeginn. Die Frist beginnt ab dem Kaufdatum. Falls beim Kauf der Bebauungsplan noch keine Rechtsgültigkeit besitzt, beginnt die Frist ab dem Zeitpunkt der Rechtsgültigkeit des Bebauungsplans.

4. Bauauflagen: Energieträger, Medienversorgung, Leitungsrechte, Vor- und Entsorgung laut Bebauungsplanaufgaben. Duldungs- und Abstimmungspflichten mit den Nachbarn/Miteigentümern laut Kauf- oder Teilungsvereinbarung.

5. Kaufpreis und Zahlung: Der Gemeinderat behält sich vor, die Quadratmeterpreise für die einzelnen Grundstücke unterschiedlich festzusetzen und/oder bestimmte Parzellen von vornherein von der Vertretung auszuschließen. Die Gemeinde behält sich desgleichen vor, in den Kaufpreis der Grundstücke Kosten für Infrastrukturmaßnahmen einzurechnen. Die Zahlung des Kaufpreises erfolgt zehn Tage nach Eintragung der Auflassungsvormerkung.

6. Vergabe: Als oberstes Prinzip der Vergabe gelten soziale Gesichtspunkte. Die Grundstücke werden an die Bewerber oder Bewerbergruppen (bei Eigentumswohnungen) nach Punktekatalog vergeben. Der Gemeinderat behält sich vor, in begründeten Ausnahmefällen abweichend von den vorgegebenen Richtlinien zu entscheiden. Dazu bedarf es aber der Zustimmung von 2/3 der Abstimmungsberechtigten. Dies gilt auch für die Antragsberechtigung. Für das Vergabeverfahren ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

7. Finanzierung: Der Bewerber ist für seine Finanzierung selbst verantwortlich. Grundpfandrechte, die für die Grundstücks- und/oder Baufinanzierung erforderlich sind, erhalten im Grundbuch Rang vor dem

Rückkaufsrecht. Die Finanzierung muß gesichert sein. Die Gemeinde kann hierüber einen Nachweis verlangen.

8. Rückkaufsrecht der Gemeinde: Die Gemeinde hat innerhalb von 15 Jahren ab dem Kauftag ein dingliches Rückkaufsrecht. Das Rückkaufsrecht tritt in Kraft, wenn

- sich herausstellt, daß das Grundstück zu spekulativen Zwecken erworben wurde;

- bei Veräußerungsabsichten der Erwerbers;

- wenn eine von der Gemeinde nicht genehmigte Nutzung oder Vermietung getätigt wird.

Eine Veräußerungsabsicht ist der Gemeinde anzuzeigen. Sie muß innerhalb von drei Monaten entscheiden. Die Gemeinde vergibt das zur Veräußerung zurückgemeldete oder zurückgekaufte Haus oder Grundstück an andere Gemeindebürger nach Punktekatalog. Als Rückkaufspreis wird vereinbart:

- Grundstücks- und Anschlußkosten zum Anschaffungswert zuzügl. 6 % Zinsen im Jahr

- Baukosten nach Verkehrswert. Die Ermittlung erfolgt gegebenenfalls durch eine Schätzung.

Die Gemeinde kann auf ihr Rückkaufsrecht verzichten und ersatzweise einen Nachschlag auf den Grundstückspreis erheben.

9. Übergabe/Erbgang: Übergaben innerhalb einer Familie oder Übergang per Erbschaft sind nur dann möglich, wenn der Erwerber die Pflichten des Übergebers/Erblässers übernimmt.

10. Vergabekriterien: Als Einkommen gilt das zu versteuernde Einkommen des Vorjahres vor dem Stichtag. Die Vergabe erfolgt nach Punkten. Berücksichtigt wird die jeweils höhere Punktezahl. Bei Punktegleichheit erhält den Zuschlag der Bewerber mit der größeren Kinderzahl. Familien mit einem 100%ig Be-

hinderten und einem Jahreseinkommen unter 50 000 Mark haben vor jeder Wertung absoluten Vorrang. Angefangene Jahre sind volle Jahre.

Es wird eine laufende Interessenliste geführt. Bei Absehbarkeit der Genehmigungsreife des Bebauungsplans wird die Liste geschlossen (Bekanntmachung im Marktschreiber) und es werden die Bewerbungen mit den aktuellen Daten ausgewertet.

Punktekatalog:

Gesamte Wohnungsdauer des am längsten in Glonn wohnenden Familienmitglieds: bis 10 Jahre 5 Punkte, dann pro Jahr 1,5 Punkte, max. 30 Punkte. Es zählen nur Zeiten ab dem 10. Lebensjahr.

Familieneinkommen (Summe der Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen): Das Familieneinkommen in Tausend DM wird von 100 abgezogen und durch 2 geteilt. Dies ergibt die Punktezahl. Höchstpunktezahl sind 30 Punkte.

Zahl der im Haushalt lebenden Personen: 2. Person 10 Punkte, 3. Person 15 Punkte, ab 4. Person je 20 Punkte.

100%ig behinderte Personen im Haushalt zusätzlich je Person 30 Punkte. Bewerber mit Eltern/Großeltern, die der dauernden Pflege bedürfen, wenn sie in den neu geschaffenen Wohnraum aufgenommen werden: 10 Punkte. Ein Nachweis darüber muß erbracht werden.

Für arbeitsintensive, ehrenamtliche Tätigkeit für die Gemeinschaft (z.B. Vereine, Verbände, Kirchen u.a.) werden keine Punkte mehr vergeben. Diese Angabe soll als weiteres Kriterium bei annähernder Punktegleichheit (bis 10 Punkte Differenz) dienen.

Das Modell der Baulandsicherung folgt im Dezember-Marktschreiber.



Ergebnisse aus den Stimmbezirken: Bundestagswahl

Stimmbezirk 1		
Partei	Erststimmen	Zweitstimmen
gültige Stimmen	611	612
CSU	47,95 %	45,75 %
SPD	35,35 %	33,50 %
FDP	4,58 %	6,54 %
Grüne	6,55 %	7,84 %
Rep	3,11 %	3,10 %
Sonstige	2,46 %	3,27 %
ungültig	3	2

Stimmbezirk 2		
Partei	Erststimmen	Zweitstimmen
gültige Stimmen	589	591
CSU	55,18 %	51,61 %
SPD	31,75 %	30,29 %
FDP	2,04 %	6,26 %
Grüne	4,41 %	5,08 %
Rep	2,21 %	2,03 %
Sonstige	4,41 %	4,73 %
ungültig	3	1

Stimmbezirk 3		
Partei	Erststimmen	Zweitstimmen
gültige Stimmen	590	588
CSU	56,78 %	53,40 %
SPD	23,39 %	20,75 %
FDP	4,41 %	8,33 %
Grüne	7,63 %	8,68 %
Rep	3,56 %	3,06 %
Sonstige	4,23 %	5,78 %
ungültig	4	6

Briefwahl		
Partei	Erststimmen	Zweitstimmen
gültige Stimmen	803	801
CSU	55,79 %	51,44 %
SPD	30,26 %	30,71 %
FDP	2,37 %	5,24 %
Grüne	6,60 %	7,24 %
Rep	1,37 %	1,50 %
Sonstige	3,61 %	3,87 %
ungültig	6	8

In Glonn ganz oben

M. Weber

85625 Glonn

Von-Büsing-Straße 47

Telefon 08093/5085 - Mo. - Fr.: 14.30 - 18.00

Cleverchic

Räumungsaktion der Herrenartikel - 50% reduziert!
Hosen, Pullover, Sportswearjacken bekannter Marken

Glaserei Moser

Meisterbetrieb der Glaser-Innung
Glasreparaturen aller Art

Marktplatz 10 • 85625 Glonn
Anruf genügt: 08093 / 2801



PLANUNGS- UND IMMOBILIEN- BÜRO
HANS EICHMEIER

LENA-CHRIST-STRASSE 12
85625 GLONN

TELEFON 08093 / 5266



Für die Zukunft
installieren

Elektroinstallationen
Sat-Antennenbau
Verkauf und Reparaturen
von Elektrogeräten



Rupert

Kiermaier
Meisterbetrieb

Schlacht 17 - 85625 Glonn

Telefon 0 80 93/48 67

Telefax 0 80 93/24 61



Glonner Marktschreiber



**Zimmerei · Holzbau
PETER GRÖBMAYER**

Prof. Lebsche Str. 16b
85625 Glonn
Tel. 08093 / 2828
Fax 08093 / 2931



Prof.-Lebsche Straße 23
85625 Glonn
Tel. 08093 / 5039
Fax 08093 / 5030



HUBERTUS-APOTHEKE

Elisabeth Romacker

**E
L
E
K
T
R
O**

Josef Altinger

**Elektroinstallationen
Antennenbau
Satellitenbau
Blitzschutz
Elektrobiolog. Installationen**

Furtmüllerweg 5 - 85625 Glonn
Tel.: 08093/5226 - Fax: 08093/4273



**Sportstudio • Solarium
med. Fußpflege • Kosmetik**

Edith Kellerbauer

1 Jahresbeitrag:	DM 300,-
1/2 Jahresbeitrag:	DM 190,-
Kosmetikbehandlung komplett:	DM 50,-
med. Fußpflege:	DM 28,-



Forellenstr. 24
85625 Glonn
Tel. 08093 / 1496

Blaskapelle Glonn war mit dabei: Musikantentreffen

Zum Musikfest in die Stadthalle Ober-Ramstadt/Hessen war auch die Blaskapelle Glonn eingeladen. Schon zum dritten Mal beteiligte sich die Glonner Musikgruppe unter der Leitung von Leo Fellermaier in der dortigen Stadthalle gemeinsam mit der Stadtkapelle Ober-Ramstadt und anderen Gästen an einem bunten Musikabend. Unter anderen war auch die Blaskapelle Gantschier/St. Bartholomä-Berg

aus Voralberg beim Musikfest zu hören.

Die Glonner bestritten den letzten Programmteil mit Open End - und wie nicht anders zu erwarten, erreichte die Stimmung dabei ihren Höhepunkt. „Pfundig war's“, strahlte Bürgermeister Martin Esterl, der in Ober-Ramstadt mit dabei war und freundschaftliche Bande mit dem Oberbürgermeister der hessischen Kleinstadt schloß.



Blaskapelle mit Bürgermeister: Die Glonner nahmen am Musikfest in Ober-Ramstadt/Hessen teil. Foto: privat

Probe 14tägig beim Neuwirt: Chor sucht Sänger

Wir sind eine Gemeinschaft von Frauen und Männern aus Glonn und der näheren Umgebung. Wir treffen uns 14tägig am Dienstag um 20 Uhr beim Neuwirt in Glonn zur gemeinsamen Chorprobe.

Unser Chor besteht eigentlich aus zwei Chören, dem Gemischten und dem Männerchor. Viele der Männer im Männerchor singen auch im Gemischten Chor. Unser Repertoire reicht vom Volkslied über Un-

terhaltungsmusik bis zu klassischen Liedern.

Wir sind immer auf der Suche nach aktiven Sängerinnen und Sängern. Wenn Sie Lust haben, einmal bei uns mitzusingen, kommen Sie doch einfach am Dienstag zur Chorprobe. Weitere Informationen können Sie auch über den Chorleiter, Karlheinz Kaplan, Tel. 0 80 92/ 95 24 oder über die 1. Vorsitzende Ingeborg Stumpp, Tel. 0 80 92/41 50 erfahren.

Marktschreiber Redaktionstelefon:

Tel. 0 80 95/ 87 02 67

Fax 0 80 95/ 87 02 69

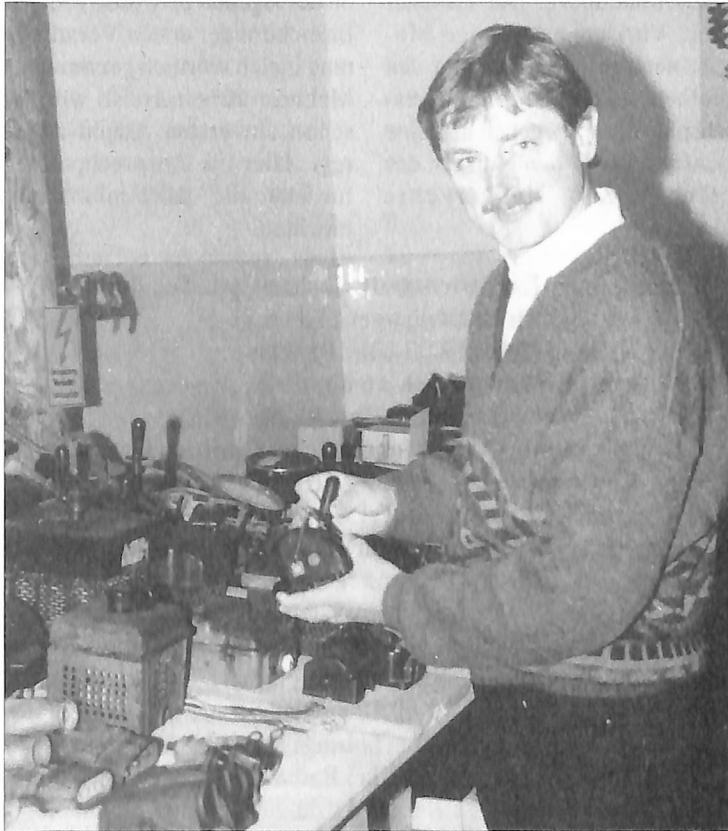


Tag der offenen Tür in der Stegmühle: Generator anno 1885

Einige Prachtstücke hatte Josef Rieder für den alljährlichen Tag der offenen Tür in der Stegmühle wieder zusammengestellt: Kiloschwere elektrische Bügeleisen, Bestandteile von uralten elektrischen Geräten und die Attraktion in diesem Jahr: ein Generator von anno 1885. Der Besitzer dieser Leihgabe hatte das seltene Stück zuvor noch eigens restauriert und lackieren lassen.

Zahlreiche Besucher bestaunten die historische Sammlung in der Stegmühle und be-

wunderten eine der ältesten Anlagen zur Stromerzeugung überhaupt, die noch in Betrieb ist: die Stegmühle. Die Mitglieder der Genossenschaft und vor allem Josef Rieder kümmern sich ehrenamtlich um die Pflege der Anlage. Sie bedanken sich bei allen Besuchern, die am Tag der offenen Tür gespendet haben - denn mit den rund 900 Mark monatlich, die die Isar-AmperWerke für den Glonner Wasserkraft-Strom zahlen, könnte die Pumpe dauerhaft nicht am Laufen gehalten werden.



Nur historisches Gerät findet sich in der Glonner Stegmühle. Da ist Benno Singer von der Genossenschaft noch das jüngste Baujahr. Foto: kk

GLONNTHALER STUBEN

Gut bürgerliche Küche - Grillspezialitäten
Nebenraum für Feiern mit 70 Plätzen

Georg Huber
85625 Glonn - Telefon 5262

NEUERÖFFNUNG

R & A

Hobbybedarf • Stoffe • Landhausmode

Georg
Englhardt

Kleintierbedarf

Niedermaierstr. 4 (alte Apotheke)
85625 Glonn • Telefon 08093 / 9540

Grabsteine - Inschriften - Reparaturen

Steinmetzmeister Herbert Sommer

85625 Glonn, Schwedenstraße 10
Tel. 08093 / 4597 Fax 08093 / 2356



Kunsth Handwerk

Besondere Geschenkideen
Ätherische Öle und Duftlampen
Silberschmuck und Lederwaren
Papeterie

B. KLESEN
85625 Glonn

Bahnhofstr. 18 • Telefon und Fax 08093/4058

Georg Raig
AM Versicherungen

85625 Glonn
Tel. 08093 - 660 u. 1584 Fax 5253

Ihr Versicherungsfachmann in Glonn



Jetzt auch für Jugendliche: Gesundheits-Check

Seit 1. Oktober gibt es bundesweit die Möglichkeit der Jugendgesundheitsuntersuchung (J1), finanziert von den gesetzlichen Krankenkassen. Bisher wurde diese Untersuchung regional unterschiedlich oder gar nicht angeboten.

Zwischen der letzten Kinder Vorsorge (U9) und dem ersten „Erwachsenen-Gesundheits-Check“ mit 35 Jahren klaffte bisher eine große Lücke. Gerade das frühe Teenageralter ist jedoch oft für Eltern und Kinder eine etwas schwierige Zeit. Viele Probleme, mit denen die Jugendlichen in diesem Alter konfrontiert werden, wollen oder können diese nicht mit ihren Eltern diskutieren. Für viele Jugendliche ist es der Arzt ihres Vertrauens (in der Regel der Haus- oder Kinderarzt) mit

dem sie ihre Probleme besprechen möchten.

Neben der körperlichen Untersuchung sieht die J1 Beratungen in schulischer Entwicklung, die Überprüfung des Impfstatus, Beratungen über Genuß- und Drogenkonsum und sexuelle Entwicklung vor. Zwischen dem 12. und 15. Geburtstag haben die Jugendlichen nun die Möglichkeit, sich auf Kosten der gesetzlichen Krankenkassen untersuchen und beraten zu lassen. Die Eltern und Lehrer sollten die Kinder motivieren und zu dieser Untersuchung raten. Um eine vertrauensvolle Basis zwischen Arzt und Jugendlichen zu schaffen, ist es meines Erachtens wichtig, daß die Eltern ihre Kinder zu diesem Termin alleine gehen lassen.

Dr. Herbert Rauch

**AOK-Beratung durch einen Mitarbeiter der
Krankenkasse im Rathaus:
Jeden Donnerstag von 16-18 Uhr**

GUT ZU WISSEN, WAS MAN ISST...

UM DEN NEU

Wenn Du noch nicht süchtig nach Geschmacksverstärkern bist, dann wirst Du den reinen, feinen und natürlichen Fleischgeschmack unserer Würste schätzen lernen

(weil Warmfleisch-Wurst diese Hilfsmittelchen nicht nötig hat)

HOFMARKT
Tel. 08093/909434
Di.-Do. 9 - 13.30 Uhr, 15 - 18 Uhr
Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 8.30 - 13 Uhr

**ERLEBNISPIELPLATZ
FÜR DIE KLEINEN**

**WIRTSCHAUS ZUM
SCHWEINSBRÄU**
Tel. 08093/909445
Mo./Di. Ruhetag

HERRMANNSDORFER®
Landwerkstätten
85625 Glonn · Tel. 08093/9094-0

**Handgemachte Lebens-Mittel
in ökologischer Qualität**

**Ab-Hof-Preise
bis zu 25% billiger!**

Treffpunkt Agenda 21 Einführungsveranstaltung

Viel Interesse an der Umsetzung der Agenda 21 hatten die Glonner Bürger, wie sich auf der Einführungsveranstaltung in der Aula der Volksschule zeigte. Rund 120 Besucher ließen sich von Bürgermeister Martin Esterl darüber informieren, daß sich in Glonn schon allerhand zu diesem Thema getan hat. Esterl erinnerte an einige Veranstaltungen, wie etwa das Treffen Naturnutzer/Naturschützer, die Pflanzaktionen an verschiedenen Standorten und die Einweihung des Treffpunkts für jung und alt am Schmiedberg. Der Arbeitskreis Verkehr hat wenige Monate nach seiner Gründung den vielbeachteten Glonner Ortsfahrplan herausgegeben und eine Umfrage unter den Nutzern des öffentlichen Nahverkehrs gemacht.

Esterl erläuterte weiterhin den Unterschied zwischen Agenda 2000, die vom Bauernverband sehr kritisch beurteilt wird und der Agenda 21, die auf ein nachhaltiges Wirtschaften im 21. Jahrhundert abzielt und auch vom Bauernverband befürwortet wird.

In Glonn sind die Weichen schon gestellt: Die bisherigen Aktivitäten tragen dazu bei, daß die Bürger an ihrem Leben in der Gemeinde selbst beteiligt sind und mitreden bzw. mitgestalten können. Diese Intention der Agenda 21 wurde von den Besuchern der ersten Veranstaltung gleich wörtlich genommen: Mehrere Arbeitskreise wurden schon am ersten Abend angeregt. Hier die Ansprechpartner für alle, die dabei mitmachen möchten:

- AK Landschaft/Landwirtschaft:** Jochen Carl, Tel. 10 95
- AK Verkehr:** Gusti Lanzenberger, Tel. 6 22
Termin: 9. November, 19.00 Uhr, Rathaus
- AK Energie:** Evi Kneifl, Tel. 16 43
Termin: 17. November, 20.00 Uhr, Rathaus
- AK Lebensumfeld Kinder/Jugendliche:** Christine Gerneth, Tel. 93 73, Fax 93 74
- AK Wasser:** Michael Glück, Tel. 31 12 und 56 15
Termin: 20. November, 15.00 Uhr, Treffpunkt Backshop Winhart:
Führung zum Thema „Neue Formen der Regenwasserbewirtschaftung/Mulden-/Rigolensysteme in den neuen Baugebieten in Glonn“ mit Michael Glück
- AK Ortsentwicklung/Leitbild:** Till Hölscher, Tel. 26 02
Termin: 19. November, 19.00 Uhr, Neuwirt
- AK: Fremdenverkehr/Nacherholung:** Sabine Brückmann, Tel. 33 73
Termin: 3. Dezember, 19.00 Uhr, Rathaus
- Arche des Geschmacks:** Karin Wurthmann, Tel. 6 90 und 56 16

Aus den Arbeitskreisen:

Arche des Geschmacks

Für die „Arche des Geschmacks“ möchte ich mit Ihnen zusammen alte Rezepte sammeln, die schon fast in Vergessenheit geraten sind, z.B. Dotsch'ntauch, Brennsupp'n, Kartoffelschmarr'n usw.

Jedes Rezept wird aufgeschrieben, fotografiert und im Marktschreiber vorgestellt. Wenn Sie daran Geschmack finden, könnten wir in unserem Arbeitskreis die Rezepte miteinander kochen, kosten und genießen. Kontaktadresse: Karin Wurthmann, Münchner Straße 6, Tel. und Fax: 6 90.



Bücher Kreutzer, Marktplatz 10: Futter für Leseratten

Wenn das Wetter ungemütlicher wird und die Tage kürzer, dann freuen sich viele wieder auf ein paar ungestörte Stunden hinter einem dicken Buch. Bei Bücher Kreutzer am Marktplatz 10 kann man sich quer durch die Palette des Buchhandels schmökern und mit Lieblingslektüre eindecken. Romane und Krimis, Klassiker und moderne Literatur sind natürlich ein fester Bestandteil des Angebots. Daneben gibt es aber auch umfangreiche Fachliteratur zu allen möglichen Themenbereichen: Opulente Bildbände für Hobbyköche, bei denen einem schon vom Anschauen das Wasser im Mund zusammenläuft oder farbenprächtige Reiseberichte aus allen Ländern der Welt von Afrika bis Zypern.

Ratgeber und Sachbücher über Themen aus Hobby, Heim und Garten sind in großer Auswahl bei Bücher Kreutzer vorrätig. Und wenn das gewünschte Buch einmal nicht im Laden steht, kann es über den 24-Stunden-Bestellservice von heute auf morgen angefordert werden.

Besonderen Wert legt die Inhaberin Barbara Kreutzer auf die Jugend- und Kinderbuchabteilung. Hier findet man schon für die jüngsten Kunden erste Bücher zum Anschauen und Vorlesen, später zur Begleitung beim Lesenlernen und Selberlesen. Oder die Eltern wählen

Lesestoff für ihre Kinder aus, wenn sie sich auf eine neue Situation vorbereiten möchten, etwa auf die Ankunft eines Babies oder auf den Umzug in einen anderen Ort.

Wer noch gar nicht genau weiß, was er will, kann sich am Kunden-PC einen Überblick über sämtliche lieferbare Titel zu jedem Spezialthema verschaffen. Für die bessere Übersicht ist außerdem der Ausdruck von Bücherlisten möglich, aus dem der Kunde sich in aller Ruhe zu Hause die passenden Titel aussuchen kann.

Gerade vor Weihnachten findet vielleicht der eine oder andere auch ein passendes Geschenk für einen, der sonst eigentlich schon alles hat: Einen spannenden Krimi, einen faszinierenden Bildband oder ein Buch übers Hobby. Eine große Auswahl an Kalendern mit und ohne Mondphasen, Pflanzzeitips und Sternzeichen ist vor dem Jahreswechsel immer vorrätig.

Freundliche und fachkundige Beratung ist für die Inhaberin Barbara Kreutzer und ihre Mitarbeiterin, die Buchhändlerin Gaby Dauser, selbstverständlich. Sie freuen sich auf jeden Kunden, der unter den 3000 ausgewählten Büchern im Geschäft fündig wird oder den 700 000 Titel umfassenden Bestellservice in Anspruch nehmen möchte.



Für jede Gelegenheit das passende Buch.

Foto: kk

Viele Pkw-Typen jetzt billiger! Ihrer auch? Rufen Sie mich an!

Versicherungsbüro
Roman Mendl

Generalagentur der
VICTORIA / ERGO-Gruppe

Versicherungen
D.A.S. - Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen

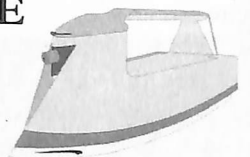
Forellenstraße 16 - 85625 Glonn
Tel. (08093) 9133 - Fax (08093) 9134

VERTRAUEN. VERSICHERN. VICTORIA

JUTTA'S BÜGELSTUBE

Ich erledige für Sie alle Bügel- und Mangelarbeiten. Rufen Sie mich an:

mit Abhol- und Lieferservice



Jutta Wacht

Talstr. 5 - 85625 Glonn-Haslach
Tel.: 08093 / 5503

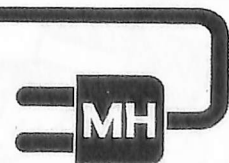


BAUELEMENTE

- Fenster
- Türen
- Tore
- Beratung
- Vertrieb
- Montage
- Altbausanierung

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst

Maier & Hejny
Elektro-GmbH



Mühlal 1, 85625 Glonn
Tel.: 08093 / 9494



... stets in guten Händen!



Hiltrud Samara-Steidle Glonner Nachkriegszeiten

Eine Studienarbeit mit dem Titel „Das Flüchtlingsproblem in der Gemeinde Glonn“ hat Hiltrud Steidle im Jahr 1951 als schriftliche Abschlußarbeit im Rahmen ihrer berufspädagogischen Ausbildung zur Gewerbelehrerin verfaßt.

Berufsausbildung

Die Alten hängen noch mit ganzem Herzen an der alten Heimat und hoffen insgeheim auf eine Rückkehr. Die Jugend aber drängt, unbeschwert von trüben Erinnerungen, mit aller Kraft in eine neue Existenz und in ein eigenes Leben! Dieses Leben ist ihr, ohne Rückhalt einer Heimat, besonders erschwert.

Wer hat in erster Linie die Aufgabe, für die Berufsausbildung der schulentlassenen Jugend zu sorgen? Ohne Zweifel das Elternhaus und die Schule. Diese werden von staatlicher Seite, in diesem Falle vom Ar-

beitsamt, unterstützt. Der Staat hat ein Interesse am Weiterkommen seiner Jugendlichen. Wie sieht es in diesem Punkt in der Gemeinde Glonn aus?

Die Eltern und Vorgesetzten wünschen, daß die Kinder so schnell wie möglich ans Verdienen kommen. Auch die Jugendlichen selbst legen größten Wert auf baldige Selbständigkeit. Dementsprechend sind solche Berufe am beliebtesten, von denen die Jugendlichen glauben, daß sie schnell und mühelos viel Geld einbringen werden!

Die Flüchtlingsjugend von Glonn drängt in die Stadt. Sie soll auch nach Möglichkeit dort untergebracht werden, da für sie auf dem Land doch keine dauerhafte Arbeitsmöglichkeit zu erhoffen ist. Von den gewerblichen Betrieben Glonns nehmen 1/3 der Betriebe Lehrlinge an. Dieser Bedarf wird zum größten Teil von Einheimischen, auch aus den Nachbargemeinden, gedeckt. Von den 96

Flüchtlingen, die in Betrieben beschäftigt sind, arbeiten 15 als Lehrlinge. Ein Meister stellt aber nicht jedes Jahr, sondern höchstens alle 2 bis 3 Jahre einen Lehrling ein.

In Bayern sind zur Zeit 165 000 Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahren (davon 56 000 Heimatvertriebene) berufslos. In den Jahren 1951 bis 1956 wären rund 800 000 Lehrstellen erforderlich. Voraussichtlich werden indessen in dieser Frist nur 550 000 Lehrstellen offen sein. Wie diese Statistik des Arbeitsamtes zeigt, wird es vorläufig noch mit jedem Jahr schwerer, den Jugendlichen Arbeitsplätze zu beschaffen.

„Denn beim Nachrücken der, vom Kriegsgeschehen nicht berührten, zahlenmäßig starken Jahrgänge werden den einheimischen Jugendlichen relativ ebenso starke Flüchtlingsjahrgänge gegenüberstehen.“ (Jaennicke)

Es genügt nicht, daß im letzten Schuljahr manchmal die Frage der Berufswahl behandelt wird, daß der Berufsberater des Arbeitsamtes ein oder zweimal im Jahr kam, einen Vortrag hielt und die Wünsche der Kinder aufschrieb. Hier konnte nur eigene Initiative helfen.

Die Jugendlichen

Die Glonner Knabenschule arbeitet sehr erfolgreich in der Frage der Berufslenkung. Herr Koller hat, als früherer Lehrer von Münchner Sonderschulen, besonders reiche Erfahrung in der Berufsberatung. Als Fortbildungsleiter vieler Junglehrer hat er günstige Beziehungen, die seinen Schülern zugute kommen. Es ist selbstverständlich, daß er ihre Begabungen kennt und auch mit ihren Familienverhältnissen vertraut ist.

Mit den Meistern und Arbeitsämtern steht er in regem Briefverkehr. Aber noch andere Methoden hat Lehrer Koller,

um seine Buben konkurrenzfähig zu machen. Er erzieht sie systematisch zu einer sauberen und reich ausgestatteten Heftführung. Er läßt jeden Schüler die für ihn bestmögliche Note erreichen, besonders in Deutsch und Rechnen. Bewirbt sich nun der Junge bei einem Meister und kann ein gutes Zeugnis und tadellos geführte Hefte vorweisen, wird ihm der Vorzug gegeben. Das spricht beredter als viele Lobesworte über Gewissenhaftigkeit und Fleiß.

Im Unterricht wird besonders großer Wert auf das Rechnen gelegt, auf lebendiges Sachrechnen und das Lösen praktischer Textaufgaben. In vielen Berufen können heute nur noch durch mündliche oder schriftliche Prüfungen die geeignetsten Bewerber herausgesucht werden. Darum wird versucht, das Können der Buben über das Normalmaß herauszuheben. Herr Koller erklärt, daß die Buben von Glonn es spielend schaffen, und daß ihre Leistungen mit Abstand die besten seien. Solche Art Vorbereitung auf den Beruf ist für die Flüchtlingskinder besonders wichtig! Diese sind ja nur auf ihren Fleiß und ihr Können angewiesen, während den Einheimischen doch manche Beziehungen helfen können.

Anfangs wurden die Flüchtlingskinder, die durch die Kriegereignisse und die Flucht im Unterricht zurückgeblieben waren, soweit gefördert, daß sie Klassen überspringen durften und die ihrem Alter entsprechende Einstufung erreichen konnten. Das waren im ganzen 80 Prozent.

Weitere Aspekte über die Ausbildung im Dezember

WILDBRAU

Grafiing vor München



Alfons Gartner

Treibstoffe a.A.

Zinneberger Straße 11

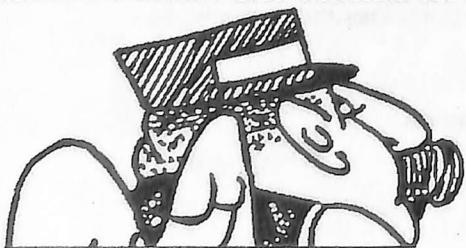
85625 Glonn

Telefon 08093 /1222

Ab Oktober ist unser Tankshop

sonntags wieder geschlossen!

Unser Tank- und Zeitungsautomat arbeitet selbstverständlich auch weiterhin für Sie!



Ja, wo samma denn ●



Traditionelle Buchausstellung im Pfarrsaal: Lesestoff, alt und neu

Mehr als 20mal hat die Gemeindebücherei Glonn schon ihre jährliche Buchausstellung veranstaltet. Diesmal findet der Verkauf der aussortierten Bücher und die Ausstellung der diesjährigen Neuanschaffungen am Freitag, 13. November von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr sowie am Samstag, 14. und Sonntag, 15. November, jeweils von 9 bis 12 Uhr im Pfarrsaal statt. Die alten Bücher werden zum Preis von einer Mark pro Stück verkauft, nicht mehr aktuelle Zeitschriften werden verschenkt.

Heuer gibt es in der Glonner Bücherei eine besonders große und gute Auswahl an Kinderbüchern. Weil die Gemeinde und die Pfarrei jeweils 1000 Mark überplanmäßigen Zuschuß für die Anschaffung neuer, ausgewählter Kinderliteratur bewilligt haben, gab es vom Freistaat

Bayern noch einmal 1500 Mark dazu. Diese Summe wurde für den Kauf von Lesestoff für die jüngeren Nutzer verwendet: Spannende Kinderbücher, Tiergeschichten und alles, was Kinder und Jugendliche gerne lesen, gibt's jetzt in Hülle und Fülle in der Bücherei.

Bei der Buchausstellung können sich die Interessenten nicht nur einen Überblick über die aktuellen Neueinkäufe verschaffen und in alten Büchern stöbern, sondern sich auch über religiöse Literatur informieren oder die neuen Bücher selbst bestellen. Der Erlös dieser Bestellaktion - die über den örtlichen Buchhandel abgewickelt wird - kommt der Bücherei zugute.

Wer noch Fragen hat, kann sich mit der Büchereileiterin Monika Faßrainer in Verbindung setzen, Tel. 41 51.



Ein Buch für eine Mark - nicht mehr ganz aktuell zwar, aber manchmal wirklich interessant sind die ausgemusterten Exemplare der Gemeindebücherei.

Foto: kk

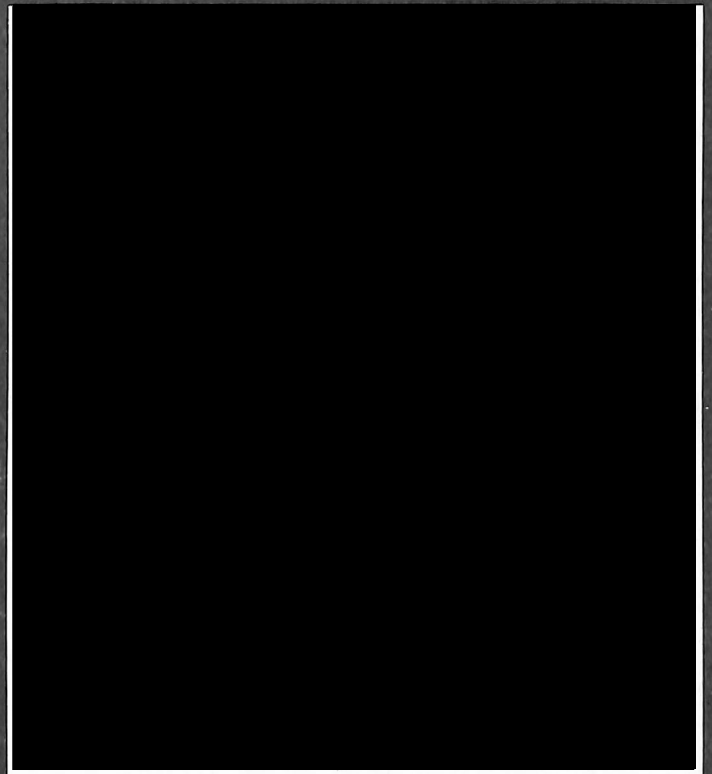
Busse, S-Bahnen und Züge: Neues Fahrplanheft

Alle Zeiten und alle Verbindungen in und aus dem Landkreis Ebersberg sind im neuen Fahrplanheft des Landkreises zusammengefaßt. Die Benutzer finden in diesem Taschenfahrplan die MVV-Buslinien, die S-Bahnen und Nahverkehrszüge, daneben die derzeit gültigen Tarife, den Fahrplan zum Flug-

hafen und Abfahrtsmöglichkeiten mit den übrigen S-Bahnen ab Ostbahnhof.

Der Taschenfahrplan ist im Rathaus erhältlich, außerdem in der Kreissparkasse und der Raiffeisenbank, im Reisebüro Ettenhuber und im Landratsamt Ebersberg.

GARTEN-und FORSTTECHNIK Thomas Regner



Frauenreuth bei Glonn

Tel. 08093 / 2240

Neue Öffnungszeiten!!!

Mi - Sa: 9.00 - 12.00 / Mo - Fr: 15.00 - 18.30

Pizzeria / Ristorante

Il Caminetto

Liebe Glonner,

ich freue mich auf
Ihren Besuch in
unserem neuen
italienischen Ristorante.

Ihr Luca Chiriatti



Prof.-Lebsche-Str. 24 - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 676 - Mo. Ruhetag

Pizzeria / Ristorante



Handwerkliche Wertarbeit
Innenausbau - Küchen - Fenster - Türen

Bernhard Bredenhöller
Bau- und Möbelschreinerei

Münchner Str. 7
85 625 Glonn

Telefon: 08093/ 1451



Hans Obertanner
Foto-Uhren-Schmuck

Klosterweg 6
85625 Glonn
Tel. 08093/2316
Fax 08093/2520

Portrait - Hochzeit - Paß - Bewerbung - Sachaufnahmen
Reproduktionen - Alles rund ums Bild
Batterieservice - Reparaturen

Reparaturverglasungen

jeder Art übernimmt auch weiterhin

Glaser
Erich Mayr

Am Hirschberg 6 • 85658 Münster
Tel. 08093 / 1058



Glonner Hafnerei

Christian Ametsbichler
Prof.-Lebsche-Straße 25
85625 Glonn

Laden: 08093 / 2188
Büro: 08065 / 1509
Telefax: 08065 / 410

Reifen ??

& Autozubehör
Auto Mittermüller - Glonn/Gailling

08093/759

Größere Hunde müssen an die Leine: Nur bis 50 cm ohne

Vor einiger Zeit hat die Marktgemeinde Glonn, dem Beispiel zahlreicher anderer Gemeinden folgend, eine Verordnung über das Halten von Hunden erlassen. Danach ist das freie Umherlaufen von großen Hunden und Kampfhunden in öffentlichen Anlagen, besonders Sport- und Schulanlagen, sowie auf öffentlichen Straßen und Gehwegen innerhalb des bebauten Ortsbereichs und vor allem im näheren Umfeld von Kinderbetreuungseinrichtungen verboten. Auf öffentlichen Spielplätzen gilt für alle Hunde: Sie müssen draußen bleiben.

Als „große Hunde“ gelten alle Hunde mit einer Schulterhöhe von mindestens 50 cm. Kampfhunde sind alle Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit. Für aggressive und Menschen oder anderen Hunden gegenüber streitsüchtig auftretende Hunde aller Größen und Rassen besteht im Markt Glonn Anleinplicht. Der Besitzer hat dafür zu sorgen, daß Menschen und vor allem Kinder durch frei laufende Hunde weder bedroht noch belästigt werden.

Auch für Hunde unter 50 cm Schulterhöhe gilt übrigens: Das Verunreinigen von öffentlichen Straßen, Anlagen und Gehwegen durch Hunde ist zu verhindern. Falls einzelne Paragraphen dieser Verordnung nicht eingehalten werden, droht dem Hundebesitzer ein Bußgeld von bis zu 500 DM.

Und im Zusammenhang mit dem Thema „Hunde und andere Tiere“ teilt auch das Landratsamt mit, daß bei der Unteren Jagdbehörde immer wieder Beschwerden über Hundehalter eingehen, die ihre Hunde unbeaufsichtigt auf Wiesen, Feldern und im Wald frei laufen lassen. Hier besteht zusätzlich zur Gefährdung für Spaziergänger auch das Risiko, daß diese Hunde wildern. Besonders in der Zeit, in der die Nahrungssuche beschwerlich ist oder der Nachwuchs gepflegt wird, ist die Gefahr für eine unverhältnismäßige Beunruhigung des Wildes und dadurch einen erhöhten Verbißschaden gegeben. Auch das Jagdgesetz bedroht Hundehalter, die ihre Tiere unbeaufsichtigt umherlaufen lassen, mit erheblichen Geldbußen.



Elsa muß in öffentlichen Bereichen noch nicht an die Leine - alle Hunde über 50 Zentimeter Schulterhöhe schon.
Foto: kk



Am 27. November in der Pfarrkirche: XXVI. Hymni Vespertini

In Glonn wird nicht nur gerne und viel musiziert, sondern es gibt und gab auch Komponisten, die über ihren Heimatkreis hinaus bekannt waren und sind. Ein solcher ist Franz Kaltner. Von 1758 bis 1766 war er Pfarrer in Glonn; vorher Domkapellmeister in Freising. Das Werk des 1721 in Wasserburg geborenen Kaltner umfaßt Messen, Scholopern und Offertorien. Leider sind nur noch seine Offertorien, 1749 als „XXVI Hymni Vespertini“ bei Rieger in Augsburg gedruckt, in der Münchner Staatsbibliothek vorhanden.

Das Original ist in der Notenschrift des 18. Jahrhunderts nicht mehr aufführbar. Deshalb werden die Offertorien von Stefan Ametsbichler neu herausgegeben. Ametsbichler, Thomas Pfeiffer und Michael Nowotny, alle aus Glonn, haben die Neuauflage bearbeitet. Hans Obermair, der auch eine Biographie Kaltners geschrieben hat, bemüht sich seit Jahren um die-

se Neuauflage. Er hat auch die Finanzierung organisiert. So wird etwa ein Drittel vom Bayerischen Musikfond und zwei Drittel von der Raiffeisen/Schulze-Delitzsch-Stiftung aufgebracht. Den Druck des etwa 70 Seiten umfassenden Werkes übernimmt der Kirchenmusikverlag Cöpppenrath, Altötting.

Kaltner ist seit rund 10 Jahren in der Glonner Kirche immer wieder zu hören. Damals hat Chorleiter Johannes Beer in mühevoller Kleinarbeit ein paar Offertorien umgeschrieben und aufgeführt. Am Freitag, 27. November, 19 Uhr wird im Rahmen eines Kirchenkonzerts die Neuauflage der „XXVI Hymni Vespertini“ präsentiert. Neben einigen Kaltner-Offertorien wird Musik aus der Zeit Kaltners aufgeführt. Hans Obermair wird dabei über den Priester und Komponisten Kaltner kurz berichten. Die musikalische Leitung hat Thomas Pfeiffer.

Hans Obermair

Erlös der Tombola für Spiele: Spende fürs Symposium

Der Erlös der Tombola beim diesjährigen Kirtafest der Herrmannsdorfer Landwerkstätten ging an den Förderverein KiJuFa für das neue Jugendcafé „Symposium“. Die verantwortlichen Vorstände für

das Jugendcafé Petra Friedel, Gertraud Kuhn, Robert Müller und Jugendbeiratsmitglied Jörg Buob bedankten sich zum Abschluß des Kirtafests bei Karl Schweisfurt und Frau Schmolke für die Spende.



Vertreter des KiJuFa mit Nachwuchs bedankten sich für die Spende der Herrmannsdorfer Landwerkstätten. Foto: privat

Weihnachtliche Stoffe für den Adventkalender

Damaststoffe für die festliche Tafel

Mitteldecken in großer Auswahl

VOIGT RAHMEN
PROF.-LEBSCH-STRASSE 22
85625 GLONN
TEL. 08093 / 1415
STOFFE FÜR HEIMTEXTILIEN
EINRAHMUNGEN - BILDERRAHMEN

MED. FUSSPFLEGE · KOSMETIK · PARFÜMERIE

KOSMETIKERIN BDK
MED. FUSSPFLEGERIN
STAATL. GEPRÜFT

WURTHMANN



MÜNCHNER STR. 6 · 85625 GLONN · TELEFON: 690



Veranstaltungshinweise

November

Sa., 07. und So., 08.11.

14 bis 18 Uhr und 10 bis 18 Uhr, Klosterschule: Jahresausstellung der Foto-freunde

Sa., 07.11.

Jahrtag des Soldaten- und Kriegervereins

Di., 10.11.

19.30 Uhr, Pfarrsaal: Vortrag „Mächtige Kinder - ohnmächtige Eltern“ von Maria Reith

Mi., 11.11.

9 Uhr, Jugendcafé Feldkirchner Straße 5: Frauenfrühstück des KiJuFa

Mi., 11.11.

15 bis 16.30 Uhr, Bücherei: Vorlesestunde für 5- bis 8-Jährige mit Ch. Gerneth

Mi., 11.11.

19.30 Uhr, Lena-Christ-Stüberl beim Neuwirt: Brauchtum im Landkreis - Die Perchten, Vortrag von Hans Reupold

Fr., 13.11., 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Sa., 14.11. und So., 15.11., 9 bis 12 Uhr

Pfarrsaal: Buchausstellung der Bücherei mit Verkauf und Bestellmöglichkeit

Fr., 13.11.

18 Uhr, Volksschule: Jugendgespräch

Fr., 13. bis So., 15.11.

Klosterschule: Ausstellung der Grafinger Freizeitkünstler

So., 15.11.

18 Uhr, Rathaus: Sportlerehrung

Mo., 16.11.

20 Uhr, Gasthof Post: Jahreshauptversammlung des KiJuFa

Di., 17.11.

19.30 Uhr, Pizzeria: Stammtisch des Gewerbeverbandes

Mi., 18.11.

19.30 Uhr, Lena-Christ-Stüberl beim Neuwirt: Jahreshauptversammlung der KAB

Fr., 20.11.

15 Uhr, Treffpunkt Backshop Winhart: Führung mit M. Glück - Neue Formen der Regenwasserbewirtschaftung, Agenda 21

Fr., 20. bis So., 22.11.

Familienwochenende des Kreisbildungswerks, Anmeldung bei Christine Gerneth, Tel. 93 73

Sa., 21. und So., 22.11.

Marienheim: Jahreskonzert der Musikkapelle Glonn

Di., 24.11.

19.30, Pfarrsaal: Vortrag „Wie schütze ich mein Kind vor Sexualstraftaten“ mit Kriminalhauptkommissarin Großmann

Do., 26.11.

14.30 bis 16.30 Uhr, Bücherei: Spielenachmittag der Spielmäuse

Do., 26.11.

19.45 Uhr, Rotter Straße 20: Spieleabend der Spuiratz'n

Fr., 27.11.

19 Uhr, Pfarrkirche: Aufführung von Franz Kaltners „XXVI. Hymni Vespertini“

Dezember

Fr., 04.12.

20 Uhr, Saal beim Neuwirt: Nikolausfeier des ASV

Sa., 05. und So., 06.12.

Klosterschule: Ausstellung der Glonner Freizeitkünstler

So., 06.12.

Marktplatz: Christkindlmarkt des Gewerbeverbandes

Sa., 05., So., 06., Fr., 11., Sa., 12., So., 13.12.

20 Uhr, Neuwirt: Theateraufführung der Trachtler „Das Familienkraftwerk“ - So., 13.12. auch 14 Uhr

Di., 08.12.

Adventfeier der kath. Frauengemeinschaft

Mi., 09.12.

15 bis 16.30 Uhr, Bücherei: Vorlesestunde für 5- bis 8-Jährige mit Christine Gerneth

So., 12.12.

Adventsfeier der AWO Glonnaler Stuben

Diverses

Schutz

Ob es einen Schutz vor Sexualstraftaten gibt und wie man sein Kind am besten davor schützt, das erläutert die Kriminalhauptkommissarin Frau Großmann bei einer Veranstaltung des Pfarrgemeinderats. Der Informationsabend beginnt am Dienstag, 24. November, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal.

Frauenfrühstück

Was bewegt „frau“ in Glonn? Diese Frage stellt der KiJuFa zum Frauenfrühstück am Mittwoch, 11. November, im Jugendcafé Feldkirchner Straße 5. Wer dabei mitreden oder zuhören möchte, ist ab 9 Uhr herzlich willkommen. Für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Kriegerjahrtag

Der Jahrtag des Soldaten- und Veteranenvereins findet am Samstag, 7. November, statt. Zum Gottesdienst mit Totengedenken ist die gesamte Bevölkerung eingeladen. Insbesondere die Ortsvereine und deren Fahnenabordnungen werden um ihre Teilnahme gebeten.

Perchten

Die Perchten nimmt Referent Hans Reupold in der Vortragsreihe „Brauchtum im Landkreis“ unter die Lupe. Die Veranstaltung der kfd beginnt am Mittwoch, 11. November, um 19.30 Uhr im Lena-Christ-Stüberl beim Neuwirt.

Jahresversammlung

Die Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) lädt am Mittwoch, 18. November, um 19.30 Uhr im Lena-Christ-Stüberl beim Neuwirt zur Jahreshauptversammlung ein. Mitglieder und Interessierte sind willkommen.

Diverses

Nikolausfeier

Zu seiner alljährlich stattfindenden Nikolausfeier lädt der ASV Glonn am Freitag, 4. Dezember, um 20 Uhr im großen Saal beim Neuwirt ein. Der Verein freut sich auf Ihren Besuch!

Frauengestalten

Die Biblischen Frauengestalten nimmt Referentin Erna Pfeifer am Freitag, 6. November von 19.30 bis 22 Uhr und Samstag, 7. November, von 9.30 bis 16 Uhr unter die Lupe. Das Seminar „Von Sara und Hagar etwas lernen“ findet im Haus Anna in Kloster Zinneberg statt und kostet 22 DM. Anmeldung ist bei Caroline Nagl unter Tel. 13 70 möglich.

Rhythmik

In der KiJuFa-Kreativwerkstatt finden am Freitag, 13. November, von 15 bis 16 Uhr und am Samstag, 14. November, von 10 bis 11 Uhr zwei Kurse statt. Einmal wird Rhythmik mit Holzklotzen angeboten, der zweite Rhythmik-Kurs steht unter dem Motto „Schneeflockentanz“. Kinder ab vier Jahren können teilnehmen, die Kurse finden in der Villa Kunterbunt, Niedermairstraße 12 statt. Kosten: 4 DM, Nichtmitglieder 5 DM pro Einheit. Anmeldung bei Gabriele v. Peinen, Tel. 0 80 95/18 69.

Ohnmächtig

Mächtige Kinder - Ohnmächtige Eltern“ heißt das Thema eines Vortrags mit anschließendem Elterngespräch, zu dem der Pfarrgemeinderat am Dienstag, 10. November, in den Pfarrsaal einlädt. Ab 19.30 Uhr beschäftigt sich die Referentin Maria Reith mit dieser Problematik und geht auf die Fragen der Besucher ein. Teilnahmegebühr: 6 DM.



Diverses

Rupp Rüpel

Der Name verrät es schon: Rupp Rüpel ist ein wilder Kerl, der nichts als dummes Zeug im Kopf hat. Wie er als Gespenst verkleidet dem Küster an der Orgel einen Schrecken einjagen wollte und dabei selbst zum Gespenst wurde, das erzählt Astrid Lindgren in ihrem Bilderbuch. Christine Gerneth liest am Mittwoch, 11. November, in der nächsten Vorlesestunde in der Bücherei daraus vor und von 15 bis 16.30 Uhr ist für die fünf- bis achtjährigen Zuhörer Spannung mit Gänsehaut garantiert. Eintritt: 3 DM.

Diverses

Familienwochenende

Ein ganzes Wochenende für die Familie findet von Freitag, 20. (18 Uhr) bis Sonntag, 22. November (14 Uhr), im Bildungshaus Lechner in Niclasreuth statt. Die Teilnehmer wollen singen, spielen, nachwandern und sich mit dem Thema „Kinder fordern - Kinder fördern“ beschäftigen. Für Kinderbetreuung ist in der „Erwachsenenzeit“ gesorgt. Referentin ist Marianne Roider, die Leitung dieses Wochenendes hat Christine Gerneth. Anmeldung ist unter Tel. 93 73 möglich.

Abfuhrtermine Restmüll / Kompost

Di	10.11.	Restmüll
Mi	11.11.	Restmüll
Di	17.11.	Kompost
Di	24.11.	Restmüll
Mi	25.11.	Restmüll
Di	01.12.	Kompost
Di	08.12..	Restmüll
Mi	09.12..	Restmüll



Wichtige Mitteilung

Die Tonnen und Container am Friedhof dürfen nicht mit Gebinden und Kränzen gefüllt werden. Die Beseitigung von Friedhofsschmuck können Sie durch Agrokomm durchführen lassen (08092/4040).

Natürlich schmücken auch am Friedhof

Allerheiligen war für viele ein Anlaß, die Gräber abzuräumen und neu zu schmücken. Tausende von Lichtern wurden zum Gedenken an die Verstorbenen angezündet. Doch leider blieben große Mengen an überflüssigen Plastikmüll übrig, denn die meisten Kerzen stecken in einer Plastikummhüllung.

Mittlerweile gibt es jedoch Alternativen für Einweggrablichter, nämlich nachfüllbare Grablichter in Glasbehältern. In einigen Gemeinden stehen bereits Kerzenautomaten am Friedhof. Daraus können eine Kerze im Glasbehälter oder zwei Nachfüllkerzen entnommen werden.

Nicht nur Kerzen hinterlassen Abfälle. Auch in Kränzen und Gestecken sind vielfach noch Kunststoffteile enthalten, die bei einer späteren Entsorgung Probleme bereiten. Die nicht kompostierbaren Bestandteile müssen aussortiert und getrennt entsorgt werden. Ein hoher finanzieller Aufwand.

Viele Blumenfachgeschäfte und Gärtnereien im Landkreis bieten mittlerweile eine breite Palette an vollständig kompostierbaren Kränzen und Gestecken. So werden z.B. Kranzunterlagen aus Stroh und Altpapier verwendet. Gebunden wird das Ganze mit Bindfäden statt Nylonschnüren. Die Garnituren bestehen aus Frisch- und Trockenblumen, Früchten und Samenkapseln statt Plastikblumen oder lackierten Trockenblumen. Die Schleifen bestehen aus Baumwolle oder Zellulose und sind deshalb kompostierbar.

Fragen Sie in Ihrem Blumenfachgeschäft oder in Ihrer Gärtnerei nach diesem kompostierbaren Schmuck. Nach dem Motto schmücken, sammeln, kompostieren. Natürlicher Grabeschmuck von gestern wird Kompost für die Pflanzen von morgen.

Anders verhält es sich leider mit Gestecken und Kränzen aus Verbrauchermärkten. Viel Glanz, Kunststoff und Kunstschnee gibt es da zu sehen. Aber was man billig einkauft, muß teuer entsorgt werden. Dieser Glanz landet früher oder später in der Mülltonne. Entscheiden Sie als Verbraucher!

Aushilfe

stundenweise nachmittags für Bügel- und Mangelarbeiten in Jutta's Bügelstube gesucht. Tel. 55 03

Laden

70 qm mit Keller 30 qm in zentraler Lage ab sofort zu vermieten. Tel. 40 61 oder 40 62

Suche

neue Teilnehmer für eine fortgeschrittene English Conversation Gruppe, geleitet von geb. Amerikanerin.

Treffen in Glonn: Do., 20 - 21 Uhr. Weitere Auskünfte: Tel. 42 66

Verloren

Ovale Brosche mit Perlen und Rubinen auf Weißgold. Tel. 39 02

Reinigungskraft

für Lebensmittelgeschäft in Glonn gesucht. Montag bis Samstag von 7 bis 8.45 Uhr, Fa. RU, Tel. 0 80 31/3 32 47

Langfristig

abschließbarer Raum (oder Garage oder Scheune) zum Abstellen eines Oldtimers gesucht. Benötigte Fläche ca. 25 qm (Maße: 7x3 m) Tel. 30 08 32

Garagenwohnung

3-Zimmerwohnung ab sofort zu vermieten. Tel. 0 80 93/ 40 61

Mitarbeiter

für die Sperrmüllannahme an der Mattenhofenerstr. gesucht. Auskunft bei H. Sporer Tel. 909731

Angestellter

der VG Glonn sucht baldmöglichst helle 2-Zimmer-Whg. in Glonn, Tel. 90 97 30

BRK, Bereitschaft Glonn

Postanschrift: Klosterweg 7, 85625 Glonn

Polizei:

110

Feuerwehr:

112

Informationstelefon:

3296

Notrufe

Rettungsdienst

19 222

(Rettungswagen, Notarzt, Hubschrauber, Krankentransport, ärztlicher Bereitschaftsdienst)

Giftinformationszentrale München

089 / 19240





Glonner Marktschreiber

B

BÜCHER KREUTZER

Marktplatz 10

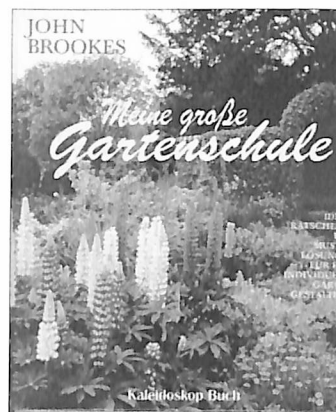
85625 Glonn

08093 / 2148 - Fax 08093 / 2341

B

Antipasti sind in der Regel leicht, einfach zuzubereiten und sie eignen sich vorzüglich dazu Freunde und Gäste zu verwöhnen. Lorenza de' Medici hat aus den verschiedenen Regionen Italiens 200 ausgefallene Rezepte ausgewählt, von denen sicher viele auch dem Liebhaber der italienischen Küche neu sein werden.

DM 59,80



Das umfassende Nachschlagewerk der Gartenplanung und Gestaltung. Für alle, die ihren bestehenden Garten verändern oder einen Garten neu anlegen wollen.

Statt DM 98,-
jetzt nur noch
DM 29,95

290.000 Titel in 24 Stunden - 700.000 lieferbare Titel
Bücherlisten - Kunden-PC

unverwechselbar

**OBERMAIER
MODEN
GLONN**

Das Haus aus dem der Service kommt
Prof.-Lebsche-Str. 7 · 85625 Glonn
Telefon 08093 / 9082 - 12